

Schulschach-Turnier in Hardheim

Hardheim. (eb) Am Montag, 20. März, wird im Rahmen der Schulschach-Challenge der Volksbank Franken das vierte und vorletzte Vorturnier in der Aula des Walter-Hohmann-Schulzentrums Hardheim durchgeführt. Das Turnier ist gedacht für alle Schüler von Schach-Arbeitsgemeinschaften an Schulen und Neulinge, die am Schachspiel interessiert sind. Die Ausrichtung übernimmt Bezirksschulschachwart Karlheinz Eisenbeiser in Zusammenarbeit mit den hiesigen Vereinen. Gespielt wird in zwei Altersgruppen (bis Jahrgang 2005 und jünger sowie ab Jahrgang 2004 und älter). In jeder Altersgruppe qualifizieren sich die drei Erstplatzierten für ein Finale, das am 22. Juni am Burghardt-Gymnasium Buchen durchgeführt wird. Die Teilnahme ist für alle kostenlos. Anmeldungen werden ab 13.30 Uhr entgegengenommen. Das Turnier beginnt um 14 Uhr und endet gegen 16 Uhr mit einer Siegerehrung.

Eine Voranmeldung über die an den Schulen verteilten Flyer oder die Homepage des Schachclubs BG Buchen (www.schachclub-buchen.de) erleichtert die Organisation, jedoch kann man sich auch noch am Montag eine halbe Stunde vor Turnierbeginn anmelden.

Blitzeranlage erneut beschädigt

Hardheim. Ein Unbekannter zerschlug eine Facettenscheibe der stationären Blitzeranlage in Hardheim. Die genaue Tatzeit ist nicht bekannt. Zeugen, die am Dienstag oder Mittwoch sachdienliche Beobachtungen gemacht haben, sollen sich beim Polizeiposten Hardheim, Tel. 06283/50540 melden. Bereits zwei Wochen zuvor wurde die Blitzeranlage schon einmal beschädigt. Der Sachschaden wird auf circa 700 Euro beziffert.

HARDHEIM

Flüchtlingshelfer treffen sich

Hardheim/Höfingen. Das nächste Treffen der in der Flüchtlings- und Integrationsarbeit Engagierten und Interessierten im Raum Hardheim und Höfingen findet am Dienstag, 28. März, um 18 Uhr im katholischen Pfarrheim in Hardheim statt.

NABU hält Rückschau

Hardheim. Die NABU-Gruppe hält die Jahreshauptversammlung am Freitag, 24. März, um 19.30 im Gasthof „Grüner Baum“ in Schweinberg ab. Im Anschluss findet ein Kurzvortrag statt: „Lebensraum Haus: Macht Platz für den Spatz oder holt euch 'ne Fledermaus ins Haus“. Alle Naturfreunde sind willkommen.

„No Name Product“ sucht Sänger

Hardheim. Der Chor „No Name Product“ sucht neue Sänger. Wer Lust hat, kann bei einer Probe am heutigen Freitag um 20 Uhr in der Musikschule teilnehmen. Der junge Chor singt sowohl Rock und Pop als auch Gospels und afrikanische Lieder.

Fußballer halten Rückschau

Hardheim. Die Jahreshauptversammlung der Abteilung Fußball des TV Hardheim findet am Freitag, 24. März, ab 20 Uhr im Sportheim statt.

Jahrgang 1935/36 trifft sich

Hardheim. Der Jahrgang 1935/36 trifft sich mit Partner am kommenden Dienstag, 21. März, um 17 Uhr im Gasthaus „Badischer Hof“.

Schützen ziehen Bilanz

Rütschdorf. Die Jahreshauptversammlung des Sportschützenvereins Dornberg findet am Freitag, 24. März, um 20 Uhr statt. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten auch Ehrungen. Anträge nimmt Paul Beuchert bis 20. März schriftlich entgegen.

Ortschaftsratssitzung

Bretzingen. Eine öffentliche Ortschaftsratssitzung findet am Donnerstag, 23. März, um 19 Uhr im Rathaus in Bretzingen statt. Auf der Tagesordnung stehen: Bürgerfrageviertelstunde, Pfarrgasse (Planungsstand zur Gestaltung des Platzes, Straßen-/Verkehrsführung, Grünflächen), Friedhof Bretzingen (Planungsvorschlag zur Gestaltung eines Urnengrabfeldes), Fundamentarbeiten an Freileitungsmasten 380 KV-Leitung Höfingen-Rittershausen, Umnutzung Jugendraum im Bürgerhaus, Bekanntgaben, Anfragen und Anregungen des Ortschaftsrates.

Seniorenachmittag

Schweinberg. (zeg) Der alljährliche Seniorenachmittag findet am Sonntag, 26. März, ab 14.30 Uhr statt.

Spenden kommen den Patienten zugute

Der Krankenhaus-Förderverein Hardheim war wieder großzügig: Neue Bettbezüge und 10 000 Euro für den anstehenden Umbau

Hardheim. (rüb) Die Mitglieder und Unterstützer des Freundes- und Förderkreises „Unser Krankenhaus“ leisten seit Jahren einen wertvollen Beitrag für die erfreuliche Entwicklung des Hardheimer Krankenhauses. Denn mit ihren Beiträgen und Spenden sowie den Erlösen aus den ehrenamtlichen Vereinsaktivitäten wurden in den letzten 15 Jahren mehr als 610 000 Euro zum Wohl der Patienten an das Haus weitergeleitet. Die jüngste Spende über 10 650 Euro überreichte der kommissarische Vorsitzende Fritz-Peter Schwarz am Mittwoch an den Vorsitzenden des Krankenhausverbands, Bürgermeister Volker Rohm.

Schwarz erinnerte daran, dass es fast schon eine schöne Tradition sei, vor den Hardheimer Märkten Spenden zu überreichen. Dass das Geld seinen Zweck erfülle, habe sich gerade jüngst wieder gezeigt, als das Ergebnis der Patientenbefragung „Weiße Liste“ bekannt gegeben wurde: 92 Prozent der Patienten würden das Hardheimer Krankenhaus weiterempfehlen (die RNZ berichtete). Zu diesem herausragenden Abschneiden „unseres kleinen, aber feinen Krankenhauses“ habe zweifellos auch der Förderverein mit seinen Spenden ein wenig beigetragen.

Von der jetzigen Spende würden zum einen neue Kissen- und Bettbezüge angeschafft, was direkt den Patienten zugute komme. Der Hauptteil – 10 000 Euro – sei für den geplanten Umbau gedacht, der noch in diesem Jahr starten soll. Wie Verwaltungsleiter Ludwig Schön in diesem Zusammenhang informierte, sei die Verwaltung im intensiven Austausch mit den Zuschuss gebenden Stellen.

An der rund 2,5 Millionen Euro teuren Baumaßnahme, die eine Verbesserung des Komforts durch die Ausstat-



Einmal mehr ein Tag der Freude für die Verantwortlichen des Krankenhauses Hardheim: Fritz-Peter Schwarz (3. v. r.) überreichte Bürgermeister Rohm eine Spende des Fördervereins über 10 650 Euro. Mit auf dem Foto (v. l.) Vorstandsmitglied Josef Ruppert, Pflegedienstleiterin Karina Paul, Verwaltungsleiter Ludwig Schön sowie die Vorstandsmitglieder Roland Reinhard und Simone Richter. Foto: Rüdiger Busch

tung aller Patientenzimmer mit Duschen und Toiletten zum Ziel hat, wird sich der Förderverein mit einer Summe von 200 000 Euro beteiligen. Zehn Prozent hat der Verein nun bereits geleistet, nachdem schon im Herbst 10 000 Euro für den Umbau gespendet wurden.

Auch Volker Rohm ging auf die unabhängige Patientenbefragung ein, die

einen „unglaublichen Vertrauensbeweis“ darstelle. Die außergewöhnlich hohe Spendenbereitschaft der Bevölkerung beruhe größtenteils auf positiven persönlichen Erfahrungen mit dem Krankenhaus. Der Vorstandsvorsitzende dankte dem Förderverein mit seinem engagierten Vorstand für die neuerliche Spende, die dabei mithilfe, die wohn-

ortnahe medizinische Versorgung der Menschen in der Region zu erhalten und auszubauen.

Pflegedienstleiterin Karina Paul stellte den Wert der Spenden aus Sicht des Personals heraus: „Wir sind immer dankbar, wenn auf diesem Weg Anschaffungen zum Wohl der Patienten getätigt werden können.“

AfD schickt Christina Baum in den Bundestagswahlkampf

NOK-Kreisvorsitzender Wanke peilt 20-Prozent-Marke an

Neckar-Odenwald-Kreis. Zur Aufstellungsversammlung anlässlich der Bundestagswahl 2017 im Wahlkreis 276, Odenwald-Tauber trafen sich die Mitglieder der AfD in Kilsheim-Steinfurt. „Unter der Leitung des Vorsitzenden der Jungen Alternative (JA), Markus Frohnaier, verlief der Nachmittag sehr harmonisch und diszipliniert“, heißt es in einer Pressemitteilung der Partei.

Die Sprecher des Kreisverbands Neckar-Odenwald, Uwe Wanke, und des Kreisverbands Main-Tauber, Dr. Christina Baum, eröffneten die Versammlung. Ehrengast Prof. Jens Zeller (Heidelberg) thematisierte in seinem Grußwort verschiedene aktuelle politische Themen.

Bei der geheimen Wahl votierte die Versammlung einstimmig für Dr. Christina Baum als ihre Direktkandidatin, die in ihrer Vorstellungsrede zur Einigkeit in der Partei aufrief, um den Blick auf den politischen Gegner zu fokussieren.

Dabei unterstrich sie ihre „finanzielle Unabhängigkeit“, die ihr ein „idealistisches Agieren in der Politik“ ermögliche. Sie werde weiterhin kämpferisch für die Ziele der AfD eintreten: „Bewahrung der deutschen Identität für die kommenden Generationen in einem friedlichen, sicheren und freiheitlichen Deutschland“.

Uwe Wanke beglückwünschte Christina Baum zur Wahl und versicherte ihr die Unterstützung aus dem Neckar-Odenwald-Kreis. Zuletzt stellte sich noch Dr. Rolf Müller vor, der als Ersatzkan-

didat im Falle einer Direktwahl von Christina Baum für deren Landtagsmandat in Stuttgart zur Verfügung steht. Er ist Gründungsmitglied des Kreisverbands Main-Tauber. „Wenn ich tatsächlich in den Bundestag gewählt werde, wird mein Ersatzkandidat Dr. Rolf Müller mein Mandat im Stuttgarter Landtag übernehmen“, bestätigte Dr.

Christina Baum auf Nachfrage.

Das einstimmige Ergebnis für Dr. Christina Baum freute Uwe Wanke, der „volle Unterstützung bei dem bevorstehenden Wahlkampf“ zusagte und im Wahlkreis 276 auf ein „Spitzenergebnis“ hofft. Die AfD erfahre in der Region hohen Zuspruch, man peile ein Wahlergebnis von über 20 Prozent an.



MdL Dr. Christina Baum wurde zur AfD-Bundestagskandidatin des Wahlkreises Odenwald-Tauber gewählt. Zur Nominierung gratulierten (v. r.): Markus Frohnaier, Uwe Wanke und Professor Jens Zeller. Foto: AfD

Kläranlage soll umgebaut werden

Hardheim/Höfingen. Eine Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes findet am Donnerstag, 23. März, ab 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses in Hardheim statt. Die Tagesordnung: Ertychtigung, Umbau, Erweiterung der Kläranlage Hardheim (Vorstellung der aktuellen Planungskonzeption und Abschluss eines Ingenieurtrages für die weiteren Planungsleistungen); Eigenkontrollverordnung (Arbeitsvergabe); Jahresrechnung 2016 (Beratung und Beschlussfassung); Vorzeitige Neufestlegung der Zinsbindung eines laufenden Darlehens; Bekanntgabe von Eilentscheidungen; Verschiedenes.

HÖFINGEN

Jahreshauptversammlung des TSV

Höfingen. (WB) Die Jahreshauptversammlung des TSV ist am Freitag, 17. März, um 20 Uhr im Sportheim. Auf der Tagesordnung stehen auch Wahlen und Ehrungen.

Obst- und Gartenbauverein tagt

Höfingen. (WB) Die Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins findet am Samstag, 18. März, um 20 Uhr im Gasthaus „Engel“ statt. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten auch Ehrungen.

Ausflug des Gartenbauvereins

Höfingen. (WB) Der Jahresausflug des Obst- und Gartenbauvereins führt über Pfingsten, von Samstag, 3., bis Montag, 5. Juni, in den Chiemgau. Über Prien geht es auf die Insel Herrenchiemsee und weiter nach Bad Endorf. Am nächsten Tag werden nach einer Rundfahrt durch die Chiemgauer Alpen die Winkelmoosalm und Ruhpolding besucht. Am dritten Tag geht es u. a. mit der Zahnradbahn auf den Wendelstein. Infos und Anmeldung bei Andreas Fürst (Tel. 06283/6336) oder Sebastian Bayer (Tel. 0171/ 7800446).

HSV-Fans treffen sich

Höfingen. Der HSV-Fanclub trifft sich am Mittwoch, 25. März, um 19.30 Uhr im Gasthaus „Ochsen“. Infos: Tel. 5356.

DRK-Ortsverein tagt

Höfingen. (WB) Der DRK-Ortsverein Höfingen veranstaltet am Freitag, 24. März, im Gasthaus „Engel“ um 19.30 Uhr seine Jahreshauptversammlung. Auf der Tagesordnung stehen auch Ehrungen. Anträge sind bis 18. März schriftlich bei Norbert Kuhn einzureichen.

Vortrag über Darmkrebsprävention

Höfingen. Am Dienstag, 21. März, findet in der DRK-Vereinsstube um 19.30 Uhr ein Vortrag zum Thema „Vorsorgekoloskopie statt Darmkrebs“ statt. Referent ist Dr. Rottmann.

Frühlingserwachen im „Bahnhof 1910“

Hardheim. Zum Frühlingserwachen im „Bahnhof 1910“ am Sonntag, 19. März, sind von 10 bis 18 Uhr in der Güterhalle alle Interessierten willkommen. Neben regionalen Ausstellern, die mit unterschiedlichsten Produkten entspannt die schönste Jahreszeit einläuten, werden die Besucher auch kulinarisch auf den Frühling eingestimmt.

Es stellen aus: Picappo Hutatelier & Accessoires, Goldklee Events & Design, „Mildenberscher Schreibstüb“ (Rainer Falz), Accessoires für Mama und Kind (Sinja Priwitzer), Puppen (Silke Kühner), Natives Öl (Saverio Carella), Khoy-san-Salz (Beate Tomann), Schönes aus Holz (Sigfried Baumann), Floristik (Gärtnerin Uihlein), Häkeltierchen (Elisabeth Grimm), Keramik (Simone Dillenberger), Nützliches und Dekoratives aus Holz (Isabell und Silvia Linsler), Holzartikelmanufaktur (Daniela Kirchner).

Die heilige Messe als Kraftquelle

Tag der Männer im Schönstattzentrum Mariengart in Waldstetten

Waldstetten. Er ist mit einer besonderen Atmosphäre verbunden, der Männertag der Schönstattbewegung, der alljährlich am zweiten Fastensonntag stattfindet. Auch dieses Mal waren wieder 60 Männer der Einladung gefolgt, um sich einen Tag mit geistigen Themen zu beschäftigen. Pfarrer Josef Treutlein, Wallfahrtsseelsorger vom Käppele in Würzburg, sprach zum Thema „Leben aus der Eucharistie – Elemente einer eucharistischen Spiritualität“.

So gelte es, immer wieder über den Glauben zu sprechen, jungen Menschen positiv über persönliche Glaubenserfahrungen zu berichten und nicht „im stillen Kämmerlein“ sitzen zu bleiben. In der geistigen Umsetzung des Lebens gelte es sich fit zu machen, um geistige Strömungen zu erkennen, die Bedeutung zu bewerten und Unterscheidungen vorzunehmen. Die heilige Messe sei eine Kraftquelle für jeden, der geistig intensiv da-

ran teilnimmt und führe vom Geheimnis des Glaubens zu einem erneuerten erfüllten Leben.

Pfarrer Treutlein gab den Teilnehmern den Rat mit auf den Weg, nicht an den Problemen des Alltags zu verzweifeln, sich nicht übermäßig von Sorgen quälen zu lassen, sondern die Sorgen an Gott weitergeben und von der Gottesmutter „veredeln zu lassen“.

„Es hört sich ja alles so schön an. Aber im Alltag alles umzusetzen ist doch ganz schön schwer“, meinte einer der Teilnehmer. Und auch für ihn hatte der Referent einen Trost und Rat: Gelassen bleiben, treu bleiben und die Seele und die Gedanken, ähnlich wie den Körper „fit und in Form halten“.

Mit dem Gottesdienst sowie Kaffee und Kuchen klang der inhaltsreiche Tag aus. Schwester Marie-Gudrun und ihrem Helferteam galt abschließend der Dank der Teilnehmer.